

PORSCHE DESIGN
TIMEPIECES



FIRST IN BLACK.

THE ORIGINAL.



Sich immer wieder neu zu erfinden ist entscheidend für eine erfolgreiche Zukunft. Doch wie schafft man das eigentlich? Wie entstehen Innovationen? In diesem Magazin sind wir der Zukunft auf der Spur. Mit vielen inspirierenden Projekten bei unseren Klienten aus aller Welt. Zum Beispiel in Brasilien. An einem Seitenarm des Amazonas entsteht ein riesiges Wasserkraftwerk, das Energie für 50 Millionen Menschen liefern wird.

Auch in den Metropolen wird intensiv gebaut. In São Paulo etwa verbindet bald eine Monorail-Bahn verschiedene Stadtteile – moderner, leistungsfähiger Nahverkehr hoch über den verstopften Straßen der Stadt. Ganz gleich ob zu Land, zu Wasser oder in der Luft: Die Mobilität der Zukunft wird gerade gestaltet. Bombardier Transportation arbeitet an zukunftsweisenden Zugsystemen. Für die neuen Lokomotiven und Wagons soll künftig nicht mehr an Ländergrenzen Endstation sein, weil technische Hürden die Weiterfahrt blockieren. Die Fluggesellschaft British Airways beschleunigt die Wartung ihrer Jets und bringt Kurzstreckenflieger 20 Prozent schneller von der Werft zum Geldverdienen in die Luft. Und in Miami gestaltet die große Reederei Royal Caribbean ihre Kreuzfahrten mit optimierten Abläufen noch reibungsloser. Zugleich arbeiten die Seeleute am perfekten Schiffslayout für ihre Flotte.

Eine beeindruckende Begegnung hatte ich kürzlich in der Schweiz. In Zermatt, unterhalb des Matterhorns, traf ich Gerold Biner. Der Chef der Air Zermatt AG gehört zu den weltweit besten Helikopterpiloten. In Flugpausen entwickelt er mit seinem Spezialistenteam innovative Lösungen für die Lebensrettung von Menschen in alpinen Extremregionen. Die mutigen Männer von Air Zermatt waren auch schon im Himalaja unterwegs. In Höhen von 7000 Metern berührten sie die Leistungsgrenzen von Mensch und Maschine, um Profibergsteiger und Abenteurer aus äußerst kritischen Situationen zu befreien. Die Arbeit der Schweizer zeigt: Höchstleistungen sind kein Glücksfall, sondern das Ergebnis von perfekter Planung, ideal abgestimmten Prozessen und dem Willen, sich selbst zu übertreffen. Genau das verstehen wir bei Porsche Consulting unter operativer Exzellenz.

Es ist wichtig, sich auf die Zukunft auszurichten. Aber ebenso wertvoll ist es, aus der Vergangenheit zu lernen. Porsche Consulting kann seit der Gründung 1994 auf zwei Jahrzehnte Projekterfahrung zurückblicken. In dieser Zeit haben wir vieles mit- und einiges vorgemacht, in jedem Fall aber ständig hinzugelernt und uns kontinuierlich weiterentwickelt. Wer hätte vor 20 Jahren geglaubt, dass Herzoperationen, Modekollektionen und Kreuzfahrtschiffe nach denselben Prinzipien verbessert werden können, die Porsche zu Beginn der 1990er-Jahre aus der Krise halfen?

Heute gehen wir einen Schritt weiter. Bei der ganzheitlichen Betrachtung von Organisationen finden wir die größten Potenziale. Dabei richtet sich unser Blick nicht nur auf alle Bereiche des ratsuchenden Unternehmens selbst, sondern auch auf seine Umgebung. Unternehmen, die operativ exzellent aufgestellt sind, beziehen Lieferanten und Geschäftspartner so eng wie möglich in die Verbesserungsprozesse ein. Schließlich liegt der durchschlagende Erfolg in der vereinten Stärke aller Beteiligten.

Mehr über die Arbeit mit unseren Klienten finden Sie in diesem Magazin. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen der umfangreichen Jubiläumsausgabe zum 20-jährigen Bestehen von Porsche Consulting. Besonders freuen würde ich mich, wenn Sie daraus die eine oder andere exzellente Idee für sich mitnehmen können.

Eberhard Weiblen
Vorsitzender der Geschäftsführung
Porsche Consulting GmbH